

DAS FAHRPULT

Sie montieren die Konsole des Fahrpults auf dem Unterschrank. Anschließend bringen Sie am Fahrpult Bedienhebel, Schalterplatten, Handgriffe, Vorreiber und weitere Teile an.



Ihre Bauteile im Überblick

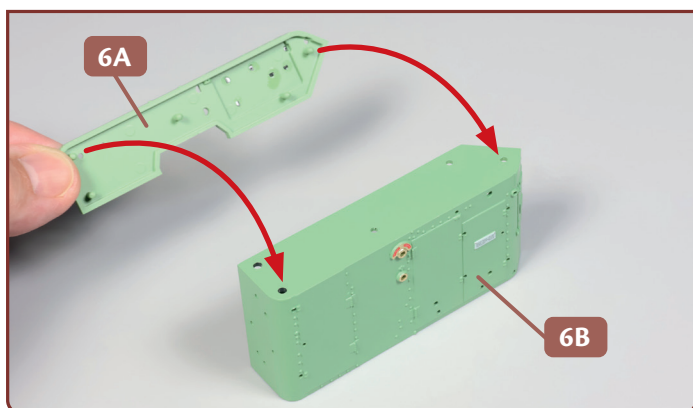
Teil	Name	Material
6A	Konsole des Fahrpults	ABS
6B	Unterschrank des Fahrpults	Druckguss
6C, 6D, 6E	drei Anbauteile	ABS
6F	Anschlag	ABS
6G	Fußstütze	ABS
6H, 6L	zwei Schraubenschlüssel	ABS
6J, 6S, 6T	drei Bedienhebel	ABS
6K	Lok-Feststellbremse	ABS
6M	Handgriff	ABS
6N, 6P	Knebelschalter und Druckschalter	ABS
6Q	zwei Türknäufe	ABS
6RX	Anzeige für Motorstrom und Spannung	ABS
6U	Luft-Schieber	ABS
6V	Stufenschalter	ABS
6W	acht Vorreiber	ABS

Hinweis 1: Das mit dieser Ausgabe gelieferte Bauteil 6RX wird nicht benötigt. Verwenden Sie stattdessen das mit Ausgabe 5 gelieferte Bauteil 6R, bei dem zwei „A“ aufgedruckt sind und nicht „A“ und „V“.

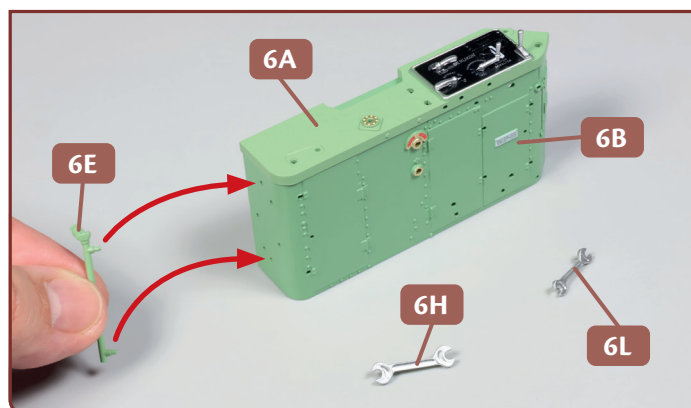
Hinweis 2: Es gibt die Bauteile 6I und 6O nicht.

Hinweis 3: Diverse Kleinteile besitzen D-förmige Zapfen, die in entsprechend geformte Löcher eingesetzt werden. Dadurch ist die Ausrichtung dieser Bauteile vorgegeben.

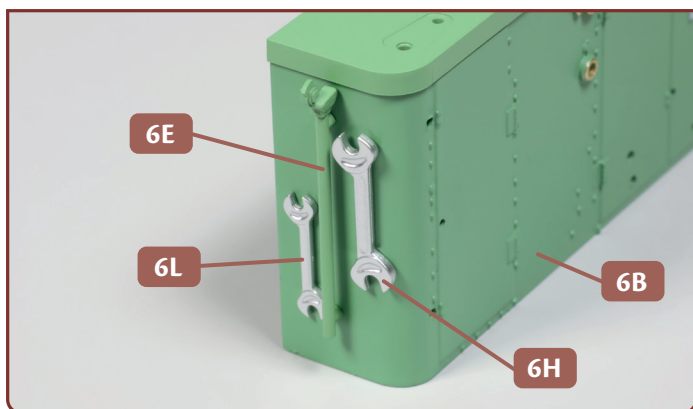
SCHRITT 1 Arbeiten an der Konsole und dem Unterschrank des Fahrpults



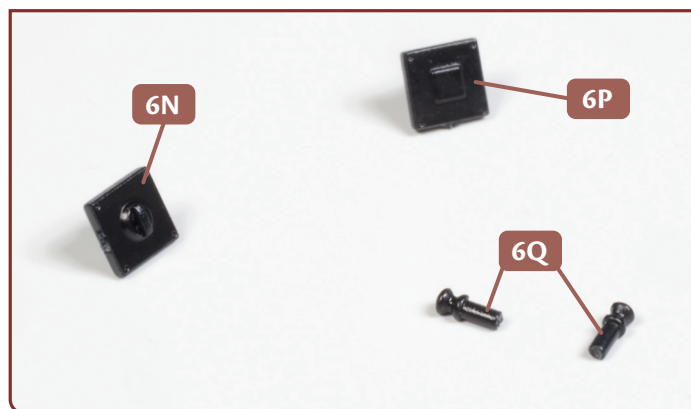
- 1** Stellen Sie den Unterschrank des Fahrpults **6B** bereit. Nehmen Sie die Konsole des Fahrpults **6A** und drücken Sie deren unterseitige Zapfen in die Löcher des Unterschanks hinein, wie es die beiden Pfeile exemplarisch andeuten.



- 2** Die Konsole **6A** ist auf dem Unterschrank **6B** befestigt. Legen Sie die beiden Schraubenschlüssel **6H** und **6L** bereit. Versehen Sie die zwei Zapfen des Anbauteils **6E** mit Sekundenkleber und fügen Sie sie in die Löcher des Unterschanks ein.



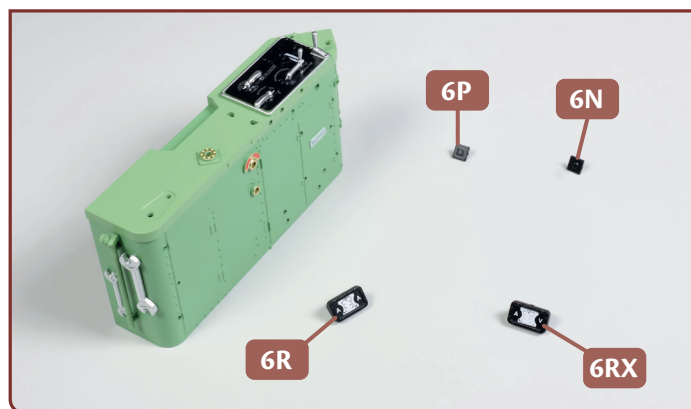
- 3** Das Anbauteil **6E** ist am Unterschrank **6B** befestigt. Kleben Sie die beiden Zapfen der Schraubenschlüssel **6H** und **6L** in den benachbarten Löchern des Unterschanks fest, wie abgebildet.



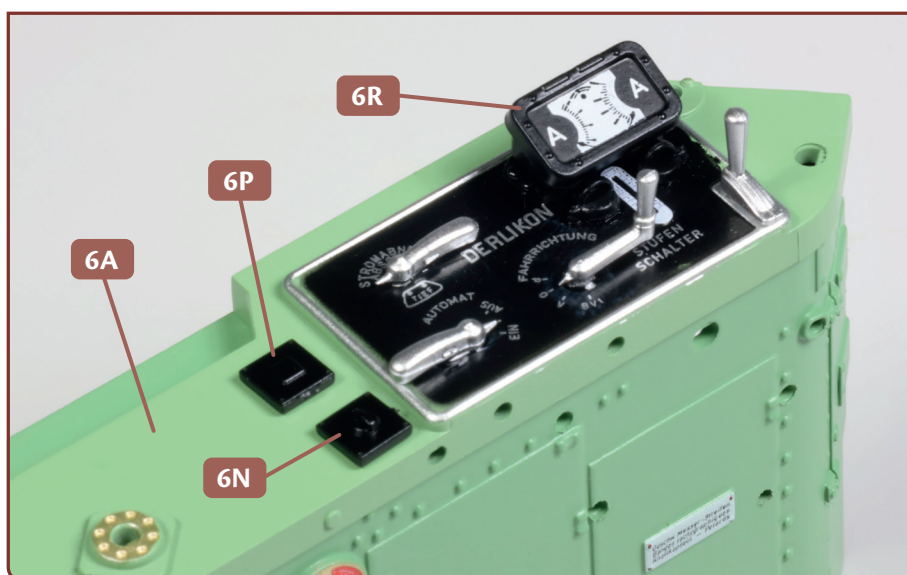
- 4** Trennen Sie den Knebschalter **6N**, den Druckschalter **6P** und die beiden Türknaufe **6Q** von den Gießästen.



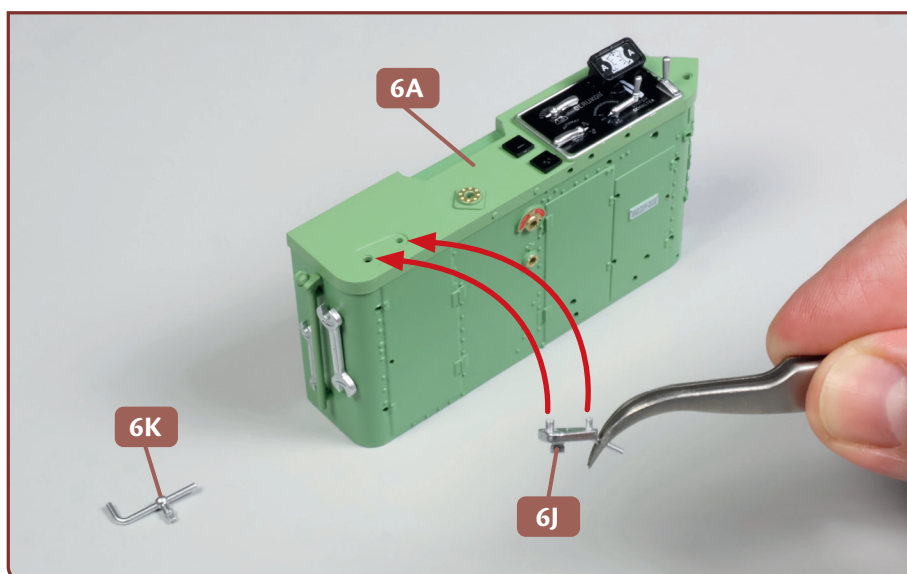
- 5** Trennen Sie die Vorreiber **6W** von ihrem Gießast. Es werden nur sieben Vorreiber benötigt, der achte dient als Ersatz.



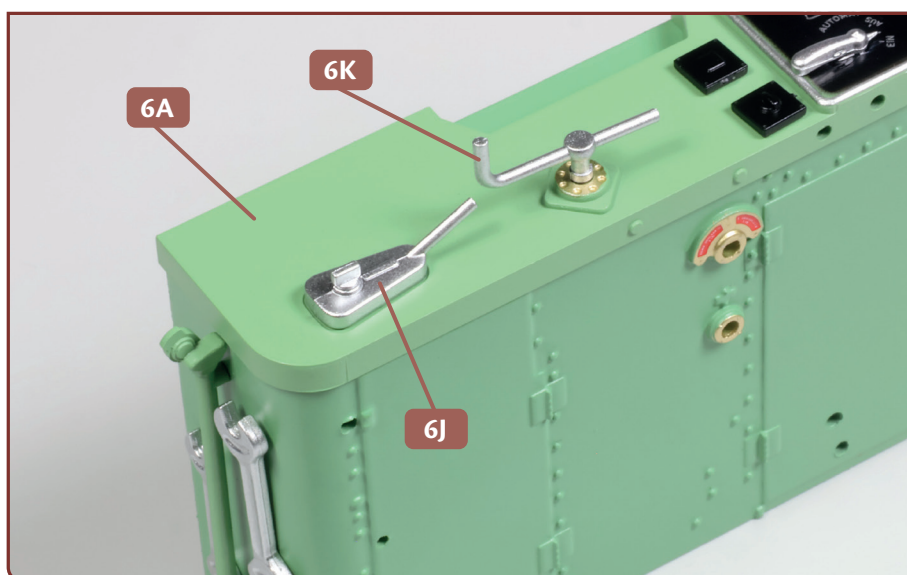
- 6** Legen Sie neben dem Fahrpult den Knebschalter **6N**, den Druckschalter **6P** und die mit Ausgabe 5 gelieferte Anzeige für Motorstrom **6R** bereit. Die Anzeige für Motorstrom und Spannung **6RX** wird nicht benötigt.



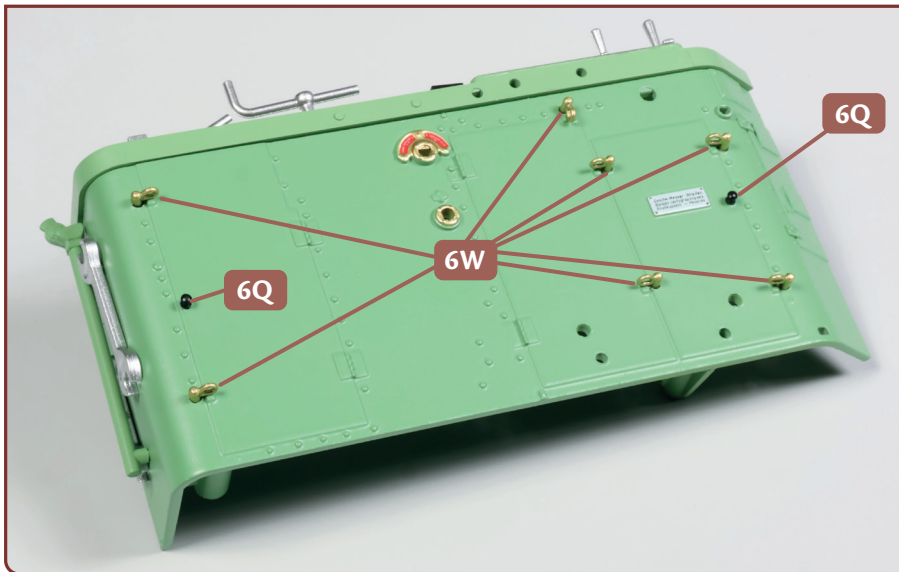
- 7** Kleben Sie die Anzeige für Motorstrom **6R**, den Knebelschalter **6N** und den Druckschalter **6P** an der Konsole des Fahrpults **6A** fest.



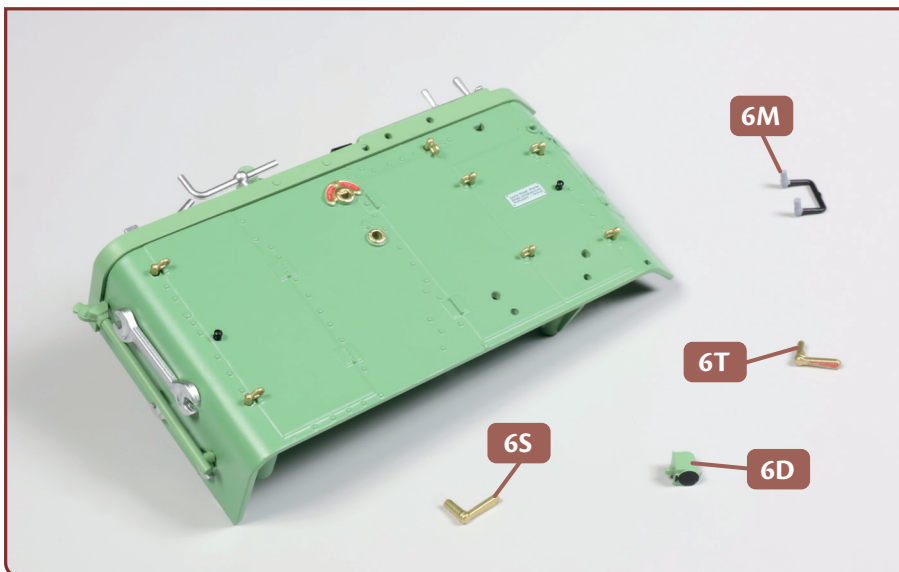
- 8** Legen Sie die Lok-Feststellbremse **6K** bereit. Nehmen Sie den Bedienhebel **6J**, versehen Sie dessen zwei Zapfen mit etwas Sekundenkleber und fügen Sie sie in die Löcher der Konsole **6A** ein, auf die die beiden Pfeile weisen.



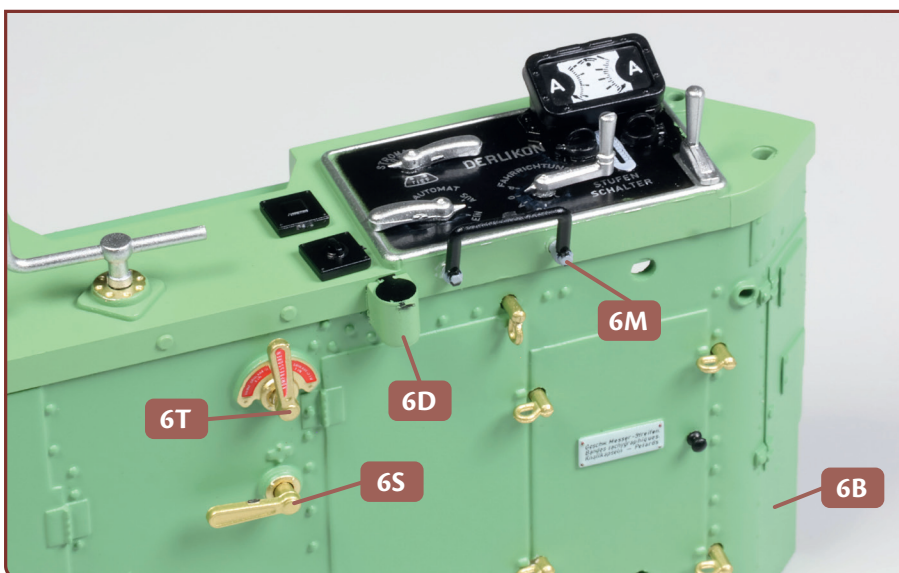
- 9** Der Bedienhebel **6J** ist an der Konsole **6A** fixiert. Im benachbarten Loch der Konsole wird anschließend der Zapfen der Lok-Feststellbremse **6K** festgeklebt, wie es das Foto zeigt.



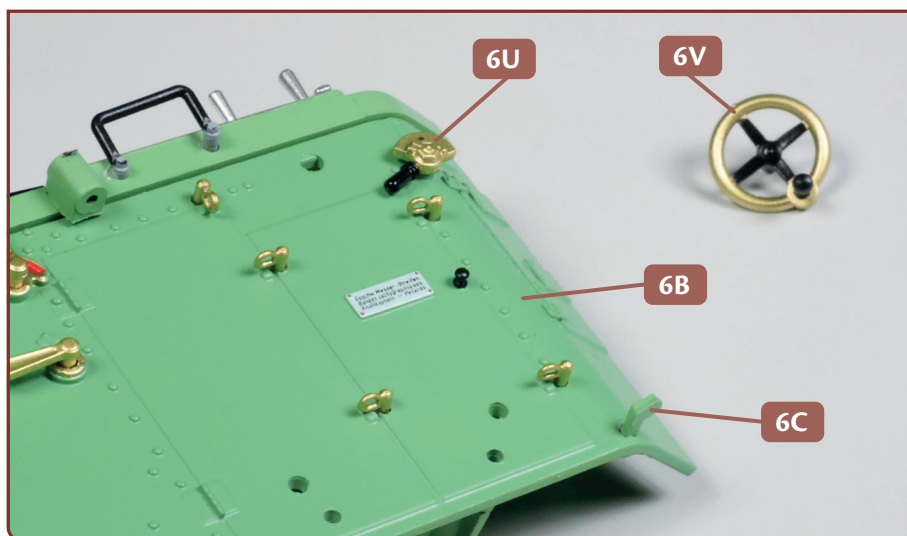
- 10** Legen Sie den Unterschrank **6B** auf die Seite und kleben Sie die beiden Türkäufe **6Q** in den Bohrungen fest. Anschließend montieren Sie die sieben Vorreiber **6W**: Achten Sie dabei darauf, dass deren Öse sich jeweils zwischen den beiden kleinen Erhebungen des Unterschranks befindet, wie abgebildet.



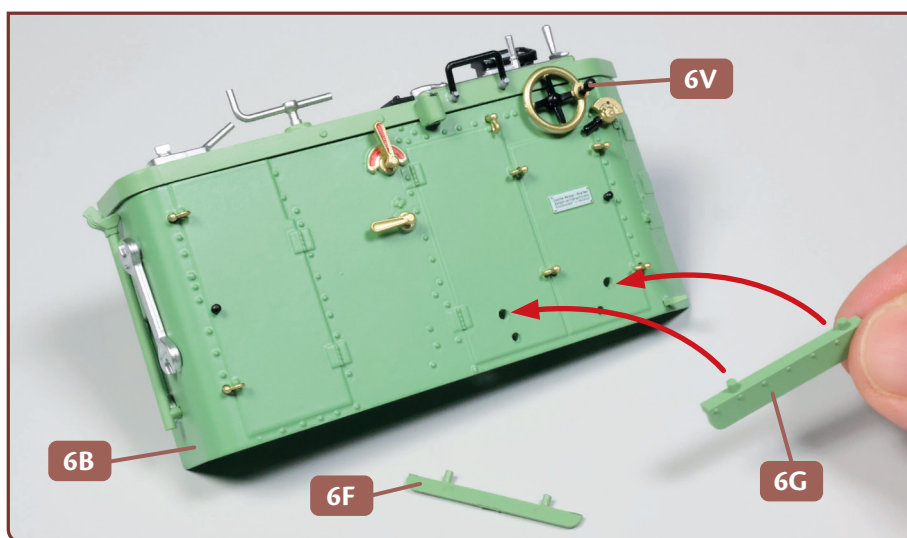
- 11** Legen Sie folgende Bauteile bereit: das Anbauteil **6D**, den Handgriff **6M** sowie die beiden Bedienhebel **6S** und **6T**.



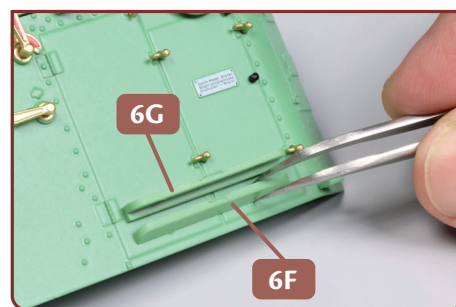
- 12** Kleben Sie das Anbauteil **6D**, den Handgriff **6M** und die beiden Bedienhebel **6S** und **6T** am Unterschrank **6B** fest, wie es das Foto zeigt.



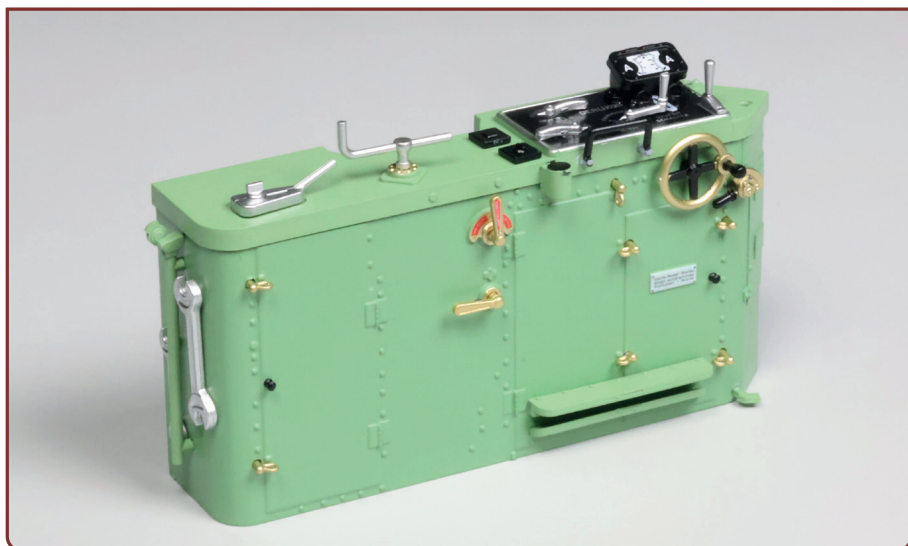
- 13** Legen Sie den Stufenschalter **6V** bereit. Nehmen Sie das Anbauteil **6C** und den Luft-Schieber **6U** und kleben Sie sie am Unterschränk **6B** fest, wie abgebildet.



- 14** Kleben Sie den Stufenschalter **6V** am Unterschränk **6B** fest. Als Letztes werden der Anschlag **6F** und die Fußstütze **6G** bereitgelegt und am Unterschränk montiert (Detailbild).



DAS BAUERGBNIS



Das Fahrpult wurde mit diversen Bedienelementen, Werkzeugen und Anzeigen ausgestattet.